

CDU-Fraktion

29.06.2020

An: Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf. Nummer

29 06 20

- Antrag gemäß**
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: Rat**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

nachrichtlich

- Bürgermeister
 Ausschussvorsitzende
 SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
 Fraktion WBG
 FDP-Fraktion
 Bürgerforum
 Die Linke
 Solidarität für Witten
 Piraten
 Witten Direkt
 fraktionslose Ratsmitglieder

Betreff:

Fristgemäße Beantwortung der Anfragen

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird aufgefordert, in der nächsten Ratssitzung darzulegen, warum Anfragen zum Teil über einen Zeitraum von mehreren Monaten bis zu einem Zeitraum von über einem Jahr unbeantwortet bleiben. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt darzulegen, wie die CDU-Fraktion ihre Aufgaben sachgerecht wahrnehmen soll, wenn die Verwaltung trotz bis zu achtfacher Anmahnung die Anfragen der Ratsvertreter nicht beantwortet, noch einen entsprechenden Sachstandsbericht in den Fachausschüssen abgibt?

Begründung:

Die CDU-Fraktion hat bereits seit längerem darauf hingewiesen, dass die Verwaltung sich an die Geschäftsordnung des Rates und die Gemeindeordnung zu halten hat. Hiernach sind Anfragen innerhalb von 2 Wochen entsprechend zu beantworten. In Ausnahmefällen lässt die Rechtsprechung es zu, dass unter nachvollziehbaren, besonderen Umständen, ausnahmsweise ein entsprechender Sachstandsbericht von der Verwaltung abgegeben werden kann, wenn eine zeitgerechte schriftliche Antwort nicht möglich ist!

Auch dieses passiert leider kaum/nicht in allen Fällen!

Die CDU-Fraktion hat dieses Thema auch bereits vor Monaten in die interfraktionelle Runde eingebracht, um endlich eine sachgerechte Lösung zu finden. Hier hat die Verwaltungsspitze versichert, dass bei nicht zeitgemäßer Beantwortung von Anfragen ein entsprechender Sachstandsbericht gegeben wird, der zeitnah in den jeweiligen Fachausschuss eingebracht wird.

Damit es deutlich wird, warum die CDU-Fraktion diesen Antrag stellt, hier einige Beispiele:

Anfrage der CDU-Fraktion zum Fußgängerüberweg Vormholzer Straße / Meesmannstraße vom 19.04.2018. Trotz mehrfacher Anmahnung erst am 09.04.2020 beantwortet.

Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema Lichtzeichenanlage und Straßenmarkierung Crengeldanz vom 16.08.2019.

Hier hat die Verwaltung erst am 18.05.2020 geantwortet, nach Beendigung der Baumaßnahme und dies, obwohl die CDU-Fraktion auf die zeitliche Dringlichkeit (Regelung während der Baumaßnahme) hingewiesen hatte.

Zum jetzigen Zeitpunkt (Stand 17.06.2020) fehlen noch 11 Antworten auf entsprechende Anfragen, teils aus dem letzten Jahr!

Trotz mehrfacher Anmahnung erfolgte bis heute keine Reaktion.
So ist eine sachgerechte Arbeit der Ratsmitglieder nicht möglich.

Die CDU-Fraktion wird dies zukünftig nicht mehr hinnehmen und sieht sich gezwungen, sollte die Verwaltung weiterhin die politische Arbeit behindern, den Klageweg zu beschreiten!

In der Anlage sind alle Anschreiben an die Stadtverwaltung mit Datum und genauer Bezeichnung der jeweiligen Anfragen aufgeführt!

CDU-Fraktion Witten

gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender

gez.
Lars König
Ratsmitglied